

nossen Kokoschka oder Corinth zu vergleichen. Meidners male-  
rische Karriere beginnt 1906 in  
Paris, wo er an den Akademien  
Julien und Cormon studiert und  
mit Amedeo Modigliani be-  
freundet ist; sie endet Mitte der  
1920er Jahre. Meidners „Gang  
in die Stille“, als er die Religion  
für sich entdeckt und zuneh-  
mend mehr zeichnet als malt, ist  
1927 abgeschlossen. Pinsel und  
Palette kommen in den folgen-  
den 25 Jahren nur noch selten  
zum Einsatz, unter anderem,  
weil ihm die Nationalsozialisten  
als jüdischem Künstler Malverbot  
erteilen und später im engli-  
schen Exil die materiellen Vor-  
aussetzungen für das Malen in  
Öl nicht gegeben sind.

Nach bisherigem Kenntnisstand  
befindet sich etwa ein Drittel  
seiner rund 80 bekannten Gemälde  
im Ausland: in den USA,  
in Großbritannien, Spanien und  
Israel. Die letzte umfassende  
Ausstellung fand vor mehr als 20  
Jahren in Darmstadt statt, wo  
über 30 der erwähnten Bilder zu  
sehen waren.

Das Werkverzeichnis der Ge-  
mälde soll nun nicht nur die  
Möglichkeit eines Gesamtüber-  
blicks bieten, sondern auch den  
aktuellen Forschungsstand zu  
den Werken zusammenfassen.  
Seit der Ausstellung von 1991  
sind mehrere bis dato unbe-  
kannte Werke aufgetaucht, al-  
lerdings auch einige Fälschun-  
gen und Werke mit fragwürdiger  
Zuschreibung an den Kunst-  
handel herangetragen worden.  
Zudem wurden Quellen syste-  
matisch ausgewertet, die zahl-

reiche bislang unbekannte frühe  
Gemälde Meidners dokumen-  
tieren, deren Verbleib allerdings  
überwiegend unbekannt ist.

Die Besitzer von Gemälden  
Meidners werden gebeten, sich  
beim Jüdischen Museum  
Frankfurt zu melden, um dessen  
Recherchen zu unterstützen.  
Hochwillkommen sind auch In-  
formationen von Vorbesitzern  
von Bildern sowie alle Hinweise,  
die bei der Auffindung bislang  
unbekannter Gemälde helfen  
können. Kontakt: Erik Riedel,  
Jüdisches Museum Frankfurt,  
Untermainkai 14–15, 60311  
Frankfurt a. M., Tel.: +49 (0)69  
212 40746, riedel@juedisches  
museum.de

---

## AUSSTELLUNGSKALENDER

**Der Ausstellungskalender erfasst die Ausstellungen während ihrer gesamten Laufzeit. Wenn der Veranstalter das Erscheinen eines Ausstellungskatalogs mitteilt, ist dem Titel das Zeichen (K) beigegeben.**

**Aachen. Kunstverein.** 17.5.–12.7.: Alwin Lay.

**Ludwig-Forum.** –31.1.16: Le Souffleur. Schürmann trifft Ludwig. (K). 31.5.–20.9.: Paulina Olowaska. Kunstpreis Aachen 2014.

**Suermondt-Ludwig-Museum.** –14.6.: Caspar Wolf (1735–83). Grenzlandreise. –21.6.: Sammlerglück. 100 Meisterwerke der Slg. Marks-Thomé. (K).

**Aarau (CH). Aargauer Kunsthaus.** –2.8.: Hans Schärer (1927–97). (K).

**Ahlen. Kunst-Museum.** 17.5.–26.7.: Heinrich Campendonk, Elisabeth Sonneck.

**Albstadt. Städt. Galerie.** –7.6.: Sammeln wie gedruckt. Werke aus der Slg. Gerhard und Brigitte Hartmann.

(K). 17.5.–4.10.: Neuland. Reiseskizzen und Reiseerinnerungen.

**Altenburg. Lindenau-Museum.**

–14.6.: Ägypten in Altenburg. Ägyptomanie im 19. Jh. Unbekannte Schätze aus den Slgen. –19.7.: Altenburg im Dialog III. Julius Bissier (1893–1965).

**Amiens (F). Musée de Picardie.**

–31.5.: Sur la route d'Italie. Peindre la nature d'Hubert Robert à Corot.

**Amstelveen (NL). Cobra Museum.** –30.8.: Arnulf Rainer.

**Amsterdam (NL). Amsterdam Museum.** –Ende 2016: Portrait Gallery of the Golden Age.

**Rijksmuseum.** –17.5.: Late Rembrandt. (K).

**Stedelijk Museum.** –31.5.: Stedelijk in the War. –16.8.: The Oasis of Matisse. –31.12.: Tino Sehgal. 12.6.–6.9.: Indonesian artists' collective Tromarama.

**Andover (USA). Addison Gallery of American Art.** –31.7.: Alfred Maurer: At the Vanguard of Modernism.

**Antwerpen (B). MAS.** –16.8.: Die Welt gespiegelt. Weltkarten vom Mittelalter bis heute.

**Museum Plantin-Moretus.** –19.7.: Die Stadt gezeichnet.

**Rockoxhuis.** –16.8.: Abraham Ortelius (1527–1598) im Banne des klassischen Altertums.

**Rubenshuis.** –28.6.: Rubens in private: the master portrays his family. (K).

**Aosta. (I). Centro Bénin.** 13.6.–11.10.: Antonio Canova. All'origine del mito.

**Apolda. Kunsthaus.** –31.5.: München leuchtet: Leo Putz und die Münchener Künstlergruppe „Die Scholle“.

Malerei zwischen Impressionismus und Expressionismus aus der Slg. Unterberger. 13.6.–23.8.: Der deutsche Künstlerkreis des Café du Dôme in Paris.

**Appenzell (CH). Museum Liner.**

–28.6.: Die Dada La Dada She Dada.

**Arnhem (NL). Museum für Moderne Kunst.** –25.5.: Geartete Kunst. Staatliche Erwerbungen '40–'45. (K).

**Aschaffenburg. Kunstverein.** 17.5.–5.7.: reliefreduktiv 4.

**Jesuitenkirche.** –6.9.: Bittersüße Zeiten. Barock und Gegenwart. Werke aus der SÖR Rusche Slg. Oelde/Berlin.

**Atlanta (USA). High Museum.** –24.5.: Wifredo Lam: Imagining New Worlds.

**Augsburg.** *Glaspalast.* –7.6.: Jörg Im-mendorff. Versuch Adler zu werden. –5.7.: Slg. Neue Kunst VII.  
**Grafisches Kabinett im Höhmannhaus.** –7.6.: Ukiyo-e und Netsuke aus Schenkungen.  
**Maximilianmuseum.** –30.8.: Blutgeld. Propaganda-Medaillen aus dem Ersten Weltkrieg.  
**Schaezlerpalais.** –31.5.: Die verschollene Leda. Joseph Heintz d.Ä., Augsburger Bürger und kaiserlicher Hofmaler. (K). 12.6.–20.9.: Perry O'Brian.  
**Backnang.** *Städt. Galerie.* –16.8.: Katsutoshi Yuasa.  
**Bad Arolsen.** *Schloss.* –26.7.: Erich Klahn. Ulenspiegel (1901–78). (K).  
**Daniel Rauch-Museum.** –30.12.: In-golf Timppner. Lichtgestalten.  
**Bad Homburg.** *Sinclair-Haus.* –14.6.: Ori Gersht. Naturgewalten. Filme und Fotografien.  
**Bad Ischl (A).** *Photomuseum.* –31.10.: Blatt und Blüte. Historische Pflanzenfotografien aus der Slg. Frank.  
**Bad Mergentheim.** *Deutschordensmuseum.* –20.9.: Herline Koelbl. Kleider machen Leute. Fotografien.  
**Baden-Baden.** *Kunsthalle.* –21.6.: Nach dem frühen Tod.  
**Museum Frieder Burda.** 16.5.–20.9.: Heinz Mack. Licht Schatten. (K).  
**Bamberg.** *Historisches Museum.* –1.11.: Ulrich Weichert Italien! Ita-lien? Italien. Photos.  
**Barcelona (E).** *Fundació Miró.* –24.5.: The Wilson Exercises. Anna Craycroft, Marc Vives. –7.6.: Prophe-tia.  
**MACBA.** –1.6.: Osvaldo Lamborghini. –18.6.: Bouchra Khalili. –30.8.: The Beast and the Sovereign. –1.11.: Sergi Aguilar. Revers i anvers (1972–2015).  
**Museu Picasso.** –28.6.: Picasso/Dalí. Dalí/Picasso.  
**Museu Nacional D'Art de Catalunya.** –30.8.: Gabriel Casas. Fotografia, in-formació i modernitat. –18.10.: Histò-ries metallíquies. Art i poder a la me-dalla europea.  
**La Pedrera.** –12.7.: Leopoldo Pomés.  
**Basel (CH).** *Architekturmuseum.* –23.8.: Bernhard Tschumi.  
**Kunsthalle.** –24.5.: Vincent Meessen, Thela Tendu.  
**Museum für Gegenwartskunst.** –16.8.: Martin Boyce. –30.8.: Frank

Stella. Malerei & Zeichnung. –31.1.16: Joseph Beuys. Installationen, Aktionen & Vitri-nen. –21.2.16: Cézanne bis Richter. Meisterwerke aus dem Kunstmuseum Basel.  
**Museum der Kulturen.** –28.2.16: Hol-bein, Cranach, Grünwald. Meisterwerke aus dem Kunstmuseum Basel.  
**Museum Jean Tinguely.** –17.5.: Belle Haleine. Der Duft der Kunst. 10.6.–6.9.: Haroon Mirza.  
**Bayreuth.** *Kunstmuseum.* –25.5.: Georg Jakob Best (1903–2003). Be-wundert, verfehmt, vergessen?  
**Beaune (F).** *Musée des Beaux-Arts.* –29.11.: Noël Dorville, artiste en Ré-publique. Un artiste et un dessinateur de presse sous la III<sup>e</sup> République.  
**Bedburg-Hau.** *Schloss Moyland.* –9.8.: Lori Nix. The Power of Nature. –September: Starke Frauen. Kunst. Bewegt. 07.  
**Bellinzona (CH).** *Villa dei Cedri.* –25.5.: Le carte dei poeti.  
**Bergamo (I).** *Accademia Carrara.* –30.6.: Palma il Vecchio.  
**Bergisch Gladbach.** *Villa Zanders.* –7.6.: Ignacio Uriarte.  
**Berlin.** *Akademie der Künste.* –7.6.: Kunst für Alle. Multiples, Grafiken, Aktionen. Slg. Staeck. (K).  
**Alte Nationalgalerie.** 22.5.–20.9.: Im-pressionismus – Expressionismus. Kunstwende. (K).  
**Bauhaus-Archiv.** –25.5.: Neuerwer-bungen. 3.6.–21.9.: Dialoge. Fotogra-fien von Hélène Binet.  
**Berlinische Galerie.** 29.5.–26.10.: Ra-dikal Modern. Planen und Bauen im Berlin der 1960er-Jahre. (K). 29.5.–24.8.: Bernhard Martin. Fred-Thie-ler-Preis für Malerei 2015.  
**Bode-Museum.** –13.9.: Juden, Chris-ten und Muslime in Ägypten von den Römern bis zu den Fatimiden. (K). –27.9.: Das verschwundene Museum. Die Berliner Skulpturen- und Gemäl-desammlungen 70 Jahre nach Kriegs-ende.  
**Bröhan-Museum.** –24.5.: Hans Chris-tiansen. Die Wiederentdeckung eines Jugendstil-Künstlers. (K).  
**Brücke-Museum.** –19.7.: Otto Muel-ler. Einklang und Anmut.  
**Gemäldegalerie.** –31.5.: Die Schaf-fung eines Meisterwerks. Rembrandts Berliner Susanna und die beiden Al-ten.  
**Hamburger Bahnhof.** –16.8.: Dieter

Roth und die Musik. –6.9.: Michael Beutler. –11.10.: Mary Heilmann & David Reed. 30.5.–23.8.: Sturtevant. Drawing Double Reversal.  
**Haus der Kulturen der Welt.** –6.7.: Ape Culture/Kultur der Affen.  
**ifa-Galerie.** –5.7.: The Measure of Your Dwelling; Singapore as Un-homed.  
**Jüdisches Museum.** –31.5.: Samm-lut und Bilderflut. Werbe-geschichte im Kleinformat. 22.5.–13.9.: Gehor-sam. Akeda oder Die Opferung Isaaks.  
**Kulturforum.** –26.7.: Mario Testino. In Your Face.  
**Kupferstichkabinett.** –7.6.: Gerhard Altenbourg. Das gezeichnete Ich.  
**Märkisches Museum.** –28.6.: Bühne West-Berlin. Fotografien von Harry Croner.  
**Martin-Gropius-Bau.** –31.5.: Mack, Piene, Uecker im Gespräch. (K). –21.6.: Jahrhundertzeichen. Tel Aviv Museum of Art visits Berlin (K).  
**Museum Ephraim-Palais.** –28.6.: West-Berlin. Eine Insel auf der Suche nach Festland.  
**Museum für Fotografie.** –2.8.: Willy Maywald. Fotograf und Kosmopolit. Porträts, Mode, Reportagen.  
**Museum Berggruen.** –7.6.: Alexander Calder – Paul Klee.  
**Bern (CH).** *Kunstmuseum.* –2.8.: Max Gubler. Ein Lebenswerk. (K). –6.9.: Stein aus Licht. Kristallvisionen in der Kunst. (K).  
**Zentrum Paul Klee.** –25.5.: Henry Moore. –17.1.16: Klee in Bern.  
**Bernried.** *Buchheim Museum.* –28.6.: Obsessionen. Erotica von Rodin, Klimt und den Expressionisten. Graphik. –5.7.: Expressionismus. Große Koalition der Slgen. Buchheim und Nannen.  
**Bielefeld.** *Kunsthalle.* –21.6.: Esther Kläs, Johannes Wald; Sven Johné. Jutta. Video.  
**Bietigheim-Bissingen.** *Städt. Gale-rie.* –12.7.: Die Neue Frau? Malerinnen und Grafikerinnen der Neuen Sachlichkeit.  
**Bilbao (E).** *Guggenheim.* –11.6.: Niki de Saint Phalle.  
**Billerbeck.** *Kolvenburg.* –14.6.: Zwei Freunde, zwei Magnum Fotografen: Elliott Erwitt & Thomas Hoepker.  
**Birmingham (GB).** *Museum.* –6.9.: Love is Enough; William Morris and Andy Warhol.

**Bochum. Museum.** –25.5.: Charlotte Salomon. Leben oder Theater? –31.5.: Wir müssen den Schleier von unseren Augen reißen. Fotografie und Zeichnung der russischen Avantgarde aus der Slg. der Sepherot Foundation.

**Bologna (I).** *Pal. Fava.* –17.5.: Da Cimabue a Morandi. Felsina pittrice.

**Bonn. August Macke Haus.** –20.9.: Von August Macke bis Otto Dix. Bildnisse vom Expressionismus bis zur Neuen Sachlichkeit aus den Slgen. August Macke Haus und Frank Brabant.

**Bundeskunsthalle.** –25.5.: Der Göttliche. Hommage an Michelangelo. (K). –13.9.: Karl Lagerfeld. Modemethode. –11.10.: Ärger im Paradies. –18.10.: Petrit Halilaj.

**Kunstmuseum.** –17.5.: Larry Sultan. –13.9.: Frank Auerbach. (K).

**Kunstverein.** –17.5.: ars viva 2014/15. Aleksandra Domanović, Yngve Holen, James Richards. (K); Klaus Merkel. 6.6.–9.8.: Jonathan Binet, Raphaela Vogel.

**Rhein. Landesmuseum.** –7.6.: 1945 – Köln und Dresden. Hermann Claesen und Richard Peter sen. Fotobücher.

**Boston (USA).** *Museum of Fine Arts.* –14.6.: Posters from World War I.

**Botrop.** *Josef Albers Museum.* –24.5.: Ricardo Saro.

**Bournemouth (GB).** *Russell-Cotes Art Gallery and Museum.* –27.9.: Alphonse Mucha: In Quest of Beauty.

**Braunschweig. Städt. Museum.** –21.6.: Made in Braunschweig. Werke von Ackers, Androlat, Brodmann, Cimiotti, Dörfler, Greiner-Napp, Monkiewitsch, Tuma, Sartorius, Winner.

**Bregenz (A).** *Kunsthau.* –5.7.: Berlinde De Bruyckere. –27.9.: Per Kirkeby. Backstein: Skulptur und Architektur. Aus der Slg.

**KUB Arena.** –5.7.: Dexter Sinister.

**Bremen. Focke-Museum.** –17.5.: Peter Gaymann. Reif fürs Museum.

**Gerhard-Marcks-Haus.** –2.8.: Christian Helwing; Marcks und das Museum. (K); Liebfriede Bernstiel zum Hundersten. Sieben Jahrzehnte Keramik; Rachel Kohn. Tonskulpturen.

**Kunsthalle.** –31.5.: Emile Bernard. Am Puls der Moderne. (K); Pariser Propheten der Moderne. Graphik der Nabis.

**Museen Böttcherstraße.** –14.6.: Wil-

helm Morgner. Malerei 1910–13. (K).

**Neues Museum Weserburg.** –28.6.: Lutz Dammbeck. Herakles Konzept (1977–87). –27.9.: Land in Sicht. 400 Jahre Landschaftsbilder. –25.10.: Art in Music. Werke aus der ACT Art Coll.

**Brtnice (CZ).** *Josef Hoffmann Museum.* 2.6.–1.11.: Der private Josef Hoffmann.

**Brühl. Max Ernst Museum.** –19.7.: RealSurreal: Meisterwerke der Avantgarde-Fotografie. Das Neue Sehen 1920–50. Slg. Siegert. (K).

**Brüssel (B).** *Musées roy. d'Art et d'Histoire.* –28.6.: Chagall. *Musées royaux des Beaux-Arts.* –31.5.: Portaels and the call of the Orient 1841–47. *Palais des Beaux-Arts.* –17.5.: European Portrait Photography. (K). –31.5.: The Sultan's World. The Ottoman Orient in Renaissance Art. (K).

**Burgdorf (CH).** *Museum Franz Gertsch.* –28.6.: Gabi Hamm. –30.8.: Franz Gertsch. Gewachsen; Brigitta Weber & Johannes Hüppi.

**Caen (F).** *Musée de Normandie.* –17.5.: Beauté divine. Tableaux des églises bas-normandes.

**Cambridge (GB).** *Fitzwilliam Museum.* –7.6.: Eduardo Paolozzi and the printed collage 1965–72. –28.6.: Modern Heroism: Printmaking and the legacy of Napoleon Bonaparte. –6.9.: Close-up and personal: 18<sup>th</sup>-century gold boxes from the Rosalinde and Arthur Gilbert Coll.

**Cambridge (USA).** *Harvard Art Museum.* 23.5.–9.8.: Jesse Aron Green: Ärztliche Zimmerymnastik.

**Cassel (F).** *Musée de Flandres.* –12.7.: La Flandre et la mer. De Pieter l'Ancien à Jan Brueghel de Velours.

**Chantilly (F).** *Domaine de Chantilly.* –13.8.: Fastes de cour au XVII<sup>e</sup> siècle. Costumes de Bellange et de Bérain.

**Chicago (USA).** *Art Institute.* –7.6.: Ireland: Crossroads of Art and Design. –13.10.: Rene Magritte. 17.5.–4.10.: Charles Ray. Sculptures 1997–2014. (K).

**MCA.** –24.5.: Doris Salcedo.

**Chichester (GB).** *Pallant House.* –14.6.: Leon Underwood: Figure and Rhythm. 20.5.–19.7.: Drawing the Nude: From Manet to Auerbach.

**Chorin. Kloster.** –1.6.: Zoppe Voskuhl. Malerei, Grafik, Skulpturen.

**Coburg. Veste Coburg.** –31.5.: Cranachs Graphik. Neue Narrative im Zeichen der Schlange.

**Europ. Museum für Modernes Glas.** –7.6.: 100 Jahre Keramik. Lehrer-Schüler-Beziehungen über vier Generationen: Otto Lindig, Walburga Külz, Lee Babel und Heinz Bauer. (K).

**Compiègne (F).** *Château.* –27.7.: Napoléon I<sup>er</sup> ou la légende des arts.

**Compton Verney (GB).** *Gallery House.* –7.6.: Canaletto: Celebrating Britain.

**Compton (GB).** *Watts Gallery.* –7.6.: Liberating Fashion: Aesthetic Dress in Victorian Portraits.

**Conegliano (I).** *Pal. Sarcinelli.* –28.6.: Carpaccio, Vittore e Benedetto da Venezia all'Istria.

**Cottbus. Kunstmuseum.** –7.6.: Gegen den Strich. Zeichnungen, Druckgrafik, Fotografie und Plakat aus der Slg. des dkw.

**Dachau. Neue Galerie.** 22.5.–26.7.: Waterbound. Vom Umgang des Menschen mit dem Wasser.

**Gemäldegalerie.** –30.8.: Wasserbilder Dachauer Maler.

**Darmstadt. Hessisches Landesmuseum.** –14.6.: Zwischen Aufklärung und Romantik. Zeichnungen, Aquarelle und Ölstudien aus der Gründungszeit des Hessischen Landesmuseums. (K). –6.9.: Künstlertourist: Urban Views. Marion Eichmann und Timo Klein.

**Mathildenhöhe.** –21.2.16: Weltentwürfe. Die Künstlerkolonie Darmstadt 1899–1914.

**Den Haag (NL).** *Gemeentemuseum.* –21.6.: Anton Corbijn. (K). –30.8.: Out and about with the Hague School.

**Mauritshuis.** 11.6.–13.9.: Rembrandt? The Case of Saul and David.

**Denver (USA).** *Art Museum.* –28.6.: Joan Miró: Instinct & Imagination.

**Dessau. Bauhaus.** 21.5.–4.10.: Das Prinzip Coop. Hannes Meyer und die Idee einer kollektiven Gestaltung.

**Detroit (USA).** *Institute of Art.* –17.5.: Make a Joyful Noise. Renaissance Art and Music at Florence Cathedral. –12.7.: Diego Rivera and Frida Kahlo.

**Dordrecht (NL).** *Museum.* –31.12.: Trompe l'oeil: fooling the eye in the Golden Age.

**Dortmund.** *DASA-Galerie.* –9.8.: Auf einen Blick.

*Museum Ostwall.* –30.8.: Florian Hüttner. Reviere ums Dortmunder U. *Dortmunder U.* –9.8.: Meisterwerke im U. Caspar David Friedrich bis Max Beckmann.

**Dresden.** *Albertinum.* –17.5.: Dahl und Friedrich. Romantische Landschaften. –27.9.: Gerhard Richter. 22.5.–20.9.: Drawing Now. (K). *Kunsthau.* –31.5.: Seiichi Furuya. Was wir sehen. Dresden 1984–85; Ly-sann Buschbeck.

*Kupferstich-Kabinett.* –15.6.: Hieronymus Boschs Erbe.

*Lipsiusbau.* –21.6.: Die Teile des Ganzen. Geschichten aus der Slg. des Kunstgewerbemuseums.

*Städt. Galerie.* –31.5.: Tanz auf dem Vulkan. Bilder der Zerstörung.

*Technische Sammlungen.* –12.7.: Seiichi Furuya. Fotografien 1978–94. *Zwinger.* –14.6.: Sachsens Weg in die internationale Uhrenwelt. Ferdinand Adolph Lange zum 200. Geburtstag. (K).

**Dublin (IRL).** *National Gallery.* –20.9.: Sean Scully.

**Düsseldorf.** *Akademie-Galerie.* –28.6.: Künstler sammeln.

*Hetjens-Museum.* –14.6.: Pink Porcelain. Porzellanmalerei von Rosa bis Purpur.

*KIT.* –14.6.: Terra Incognita. Wahrnehmung der Landschaft in der Gegenwart. (K).

*Kunsthalle.* –2.8.: Cody Choi. Culture Cuts.

*K 20.* 13.6.–27.9.: Miró. Malerei als Poesie. (K).

*K 21.* –30.8.: Imi Knoebel. Malewitsch zu Ehren.

*Museum Kunstpalast.* –26.7.: Camille Graeser. –16.8.: Wim Wenders. Photographien. Landschaften. (K). –30.8.: Bernard Schultze. Werke aus der Slg. Kemp. –20.9.: Japaner in Murano. Kyohei Fujita, Yoichi Ohira, Yasuhiko Tsuchida.

*NRW-Forum.* 15.5.–30.8.: China 8. Zeitgenössische Kunst aus China an Rhein und Ruhr.

*Theatermuseum.* –8.11.: Erich vom Endt. Theaterfotografie 1959–66.

**Duisburg.** *Museum Küppersmühle.*

15.5.–13.9.: China 8. Das Vokabular der sichtbaren Welt. Malerei.

*Lehmbruck-Museum.* 15.5.–13.9.: China 8. Neue Figuration. Erzählende Skulptur.

**Easton (USA).** *Academy Art Museum.* –5.7.: From Rubens to the Grand Tour.

**Edinburgh (GB).** *Scottish National Gallery.* –14.6.: David Roberts: Drawings from the Helen Guiterman Bequest.

*Scottish National Portrait Gallery.* –5.7.: Remembering the Great War.

23.5.–6.9.: Lee Miller and Picasso.

*Scottish National Gallery of Modern Art.* –24.5.: The Two Roberts: Robert MacBryde and Robert Colquhoun.

*The Queen's Gallery.* –26.7.: Gold.

**Eindhoven (NL).** *Van Abbemuseum.*

–14.6.: Ahmet Ögüt.

**Eisenach.** *Wartburg.* –19.7.: Bild und Botschaft. Die Lutherporträts der Cranach-Werkstatt auf der Wartburg.

**Emden.** *Kunsthalle.* –12.7.: Paul Klee. Aus der Kunstslg. NRW.

**Erlangen.** *Kunstpalais.* –21.6.: #content.

**Essen.** *Museum Folkwang.* –18.5.: Otobong Nkanga. –31.5.: Joan Mitchell. The Sketchbook Drawings.

–5.7.: Conflict, Time, Photography.

–16.8.: Robert Frank. Books & Films, 1947–2014. –1.5.16: Slg. Goetz. 12

Monate/121 Filme. Erkundungen im Raum. 15.5.–13.9.: China 8. Works in Progress. Fotografie aus China.

*Ruhr Museum.* –23.8.: Werdendes Ruhrgebiet. Spätantike und Frühmittelalter an Rhein und Ruhr. (K).

**Esslingen.** *Villa Merkel.* –17.5.: Jäger und Sammler in der zeitgenössischen Kunst. (K).

**Evian (F).** *Palais Lumière.* –6.9.: Jacques-Emile Blanche. Peintre, écrivain, homme du monde.

**Ferrara (I).** *Pal. dei Diamanti.* –19.7.: La rosa di fuoco. La Barcellona di Picasso e Gaudí.

**Fleensburg.** *Museumsberg.* 19.5.–20.9.: Tierische Porträts von Walter Schels.

**Florenz (I).** *Bargello.* –21.6.: Il Medioevo in viaggio.

*Galleria dell'Accademia.* –11.10.: L'arte di Francesco. Capolavori d'arte italiana e terre d'Asia dal XIII al XV secolo.

*Galleria Palatina.* –7.6.: Dolci trionfi e finissime piegature. Sculture in zucchero e tovaglioli per le nozze fiorentine di Maria de' Medici.

*Museo degli Argenti.* 9.6.–11.10.: Lapislazuli. Magia del blu.

*Museo delle Cappelle Medicee.*

–3.11.: Nel segno dei Medici. Tesori sacri della devozione granducale. *Pal. Strozzi.* –21.6.: Potere e Pathos. Bronzi del periodo ellenistico.

*Uffizien.* –24.5.: Gherardo delle Notti. Quadri bizzarrissimi e cene allegre.

**Fontainebleau (F).** *Château.* –29.6.: Pie VII face à Napoléon. Rome, Paris, Fontainebleau 1796–1814.

**Forlì (I).** *Musei di San Domenico.* –14.6.: Boldini. Lo spettacolo della modernità.

**Frankfurt/M.** *Caricatura Museum.* –13.9.: Glück im Museum. Cartoons von Gerhard Glück.

*Deutsches Architektur-Museum.*

–14.6.: Iwan Baan. 52 Wochen, 52 Städte. Fotografien. –9.8.: Europäischer Architekturfotografie-Preis 2015. Nachbarschaft. –23.8.: COOP Himmelblau.

*Goethe-Museum.* –13.9.: Liesel Metten. Skulpturen.

*Museum Giersch.* –19.7.: Romantik im Rhein-Main-Gebiet. (K).

*Historisches Museum.* –13.9.: Karsten Bott. Gleiche Vielfache.

*Jüdisches Museum.* –28.6.: Judaica: Original, Replik oder Fälschung? Acht Objekte aus der Slg. im Fokus.

*Liebieghaus.* –27.9.: Athen. Triumph der Bilder.

*Museum für Angewandte Kunst.*

–7.6.: Buddha. 108 Begegnungen.

*Museum für Moderne Kunst.* –31.5.: Gerald Domenig; Isa Genzken. New Works; John Skoog. (K). –14.6.: Boom

She Boom. Werke aus der Slg.

*Museum der Weltkulturen.* –18.10.: El Hadji Sy. Painting, Performance, Politics.

*Schirn.* –25.5.: Poesie der Großstadt. Die Affichisten. (K). –14.6.: Künstler und Propheten. Eine geheime Geschichte der Moderne 1872–1972;

Alicja Kwade.

*Städel.* –21.6.: Monet und die Geburt des Impressionismus. (K).

**Frankfurt/O.** *Museum Junge Kunst. Packhof.* –5.7.: Neue Gebiete. Dorota Kozieradzka, Michał Szuszkiewicz. Videoinstallationen, Malerei.

**Frechen.** *Keramion.* –7.6.: Johannes Nagel.

**Freiburg.** *Museum für Neue Kunst.* –7.6.: 30+30 retro/perspektiv. Dix, Macke, Oppenheim & Co. 11.6.–25.10.: Julius Bissier. Späte Werke.

**Fulda.** *Vonderau Museum.* –31.5.: Made in FD. Spitzentechnologie aus der Fuldaer Fayence-Manufaktur (1741–60). (K).

**Gelsenkirchen.** *Kunstmuseum.* 15.5.–13.9.: China 8. Tradition Heute. Tuschemalerei und Kalligraphie.

**Genf (CH).** *Bibliothèque d'art et d'archéologie.* –30.5.: Spielbücher. Wenn Künstler mit von der Partie sind.

*Cabinet d'arts graphiques.* –14.6.: „Vergebt Ihnen“.

*Musée d'art et d'histoire.* –28.6.: Christiane Baumgartner. 29.5.–31.12.: Liebe zur Materie. Ein Blick kommt zu Ehren.

*Musée Rath.* 12.6.–27.9.: „Ich liebe Panoramen“. Aneignungen der Welt.

**Gent (B).** *Museum voor Schone Kunsten.* –14.6.: Julia Margaret Cameron. Pioneer of photography. *S.M.A.K.* –24.5.: Larry Sultan; Joris Ghekiere. –6.9.: Jef Geys. –14.2.16: Sol LeWitt. 6.6.–4.10.: Lili Dujourie.

**Genua (I).** *Pal. Bianco.* –19.7.: La cucina italiana: Cuoche a confronto. Dalle opere di Vincenzo Campi e di Francesco Bassano alle nature morte di Jacopo Chimenti.

*Pal. Ducale.* –17.5.: Eugenio Carmi. –12.7.: Espressionismo tedesco da Kirchner a Nolde 1905–13. –23.8.: August Sander. *Ritratto del XX secolo.*

**Goch.** *Museum.* –17.5.: Albert Weis. 14.6.–23.8.: Alfonso Hüppi. Holzskulpturen der letzten Jahre.

**Göttingen.** *Kunstsammlung der Universität.* –19.7.: Sterbliche Götter. Raffael und Dürer in der Kunst der deutschen Romantik.

**Horizia (I).** *Museo della Grande Guerra.* –6.1.16: l'interventismo, 1915–2015.

**Gotha.** *Schlossmuseum.* –19.7.: Bild und Botschaft. Cranach im Dienst von Hof und Reformation.

**Graz (A).** *Neue Galerie.* –7.6.: Hubert Hoffmann. Alle Architektur ist Raumkunst.

*Kunsthau.* –30.8.: HyperAmerika. Landschaft, Bild, Wirklichkeit.

–26.10.: Landschaft in Bewegung. Filmische Ausblicke auf ein unbestimmtes Morgen.

*Kunstverein.* 12.6.–9.8.: ars viva 2014/15. Aleksandra Domanović, Yngve Holen, James Richards. (K). *Museum im Palais.* –5.7.: Die Steiermark und der „Große Krieg“.

**Grenoble (F).** *Musée.* –30.8.: De Picasso à Warhol. 12 ans d'enrichissement des collections du musée.

**Groningen (NL).** *Groninger Museum.* –25.5.: Rembrandt, Tizian, Bellotto. Geist und Glanz der Dresdener Gemäldegalerie. (K).

**Güstrow.** *Schloss.* –31.5.: Investition Kunst. Fotografien aus der Slg. des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

**Haarlem (NL).** *Frans-Hals-Museum.* –17.5.: Flower Mania.

**Hagen.** *K.E. Osthaus-Museum.* 15.5.–13.9.: China 8. Paradigmen der Kunst. Installation und Objektkunst.

*Emil Schumacher Museum.* –7.6.: Emil Schumacher. 1945, Wiedersehen in den Trümmern. (K).

**Halle.** *Burg Giebichenstein.* –7.6.: Professoren der BURG aus Kunst und Design... beobachten, bewegen, bilden, bürsten gegen den Strich.

*Franckesche Stiftungen.* –16.8.: Assoziationsraum Wunderkammer. Zeitgenössische Künste zur Kunst- und Naturalienkammer der Franckeschen Stiftungen. (K). –25.10.: Baukunst in Büchern des Barock.

*Kunstverein Talstraße.* –17.5.: Jean Dubuffet & Art brut. Malerei und Grafik. –31.5.: Sebastian Hesse. Fotografie.

**Hamburg.** *Altonaer Museum.* –1.11.: Der Maler Thomas Herbst (1848–1915). Liebermanns Freund, Lichtwarks Hoffnung. (K).

*Bucerius Kunst Forum.* –25.5.: Miró. Malerei als Poesie. (K). 13.6.–20.9.: Über Wasser. Photographie und Malerei von 1800 bis heute.

*Deichtorhallen.* –25.5.: Selbstjustiz durch Fehleinkäufe. Neuerwerbungen der Slg. Falckenberg 2011–14. –31.5.: The New Social European Photo Exhibition Award 02. –12.7.: Picasso in der Kunst der Gegenwart. (K). 14.6.–11.10.: Lynn Hershman Leeson.

*Ernst-Barlach-Haus.* –28.6.: Land und Leute. Streifzüge durch eine Hamburger Privatslg.

*Freie Akademie der Künste.* –5.7.: Ernst Scheel 1903–86. Meisterwerke der Architekturfotografie.

*Kunsthalle.* –31.5.: Feministische Avantgarde der 1970er Jahre. Werke aus der Sammlung Verbund, Wien. (K). –16.8.: Verzauberte Zeit. Cézanne, van Gogh, Bonnard, Manguin. Meisterwerke aus der Slg. Hahnloser-Bühler. (K).

*Museum für Kunst und Gewerbe* –31.5.: Richard Haizmann. Frühe Zeichnungen und Skulpturen. –6.9.: Tattoo. –20.9.: Fast Fashion. Die Schattenseiten der Mode. (K). –1.11.: Raubkunst? Provenienzforschung zu den Sammlungen des MKG. (K).

**Hanau.** *Deutsches Goldschmiedehaus.* 17.5.–27.9.: Gürtelschließen aus dem Balkan, Asien und Nordafrika.

**Hannover.** *Kestnergesellschaft.* –25.5.: Dominik Sittig; FORT. Shift. *Museum August Kestner.* –26.7.: Gegossene Götter. Bronzeguss und Massenproduktion im Alten Ägypten. (K). *Kunstverein.* –25.5.: Digital Conditions. 6.6.–23.8.: „Mental Diary“. Sol LeWitt, Ketuta Alexi-Meskhishvili, Dietmar Lutz, Christiane Möbus, Dan Perjovschi und Jonas Mekas.

*Sprengel Museum.* –31.5.: Viktor Kolář. Fotografien. –7.6.: Spectrum. Internationaler Preis für Fotografie der Stiftung Niedersachsen: Hannah Collins. –30.8.: Auszeit. Vom Faulenzen und Nichtstun. 10.6.–1.11.: Andrzej Steinbach. Aus: Figur I, Figur II. 14.6.–1.11.: Toulouse-Lautrec und das Plakat um 1900.

*Museum Wilhelm Busch.* –25.5.: Lichtenberg reloaded. Eine Hommage an Georg Christoph Lichtenberg; Wilhelm Busch und Kai Wetzell. 31.5.–11.10.: Ingo Siegner. Kinderbuchillustrationen; Marie Marcks: Karikaturen und Grafiken.

**Hartford (USA).** *Wadsworth Atheneum.* –31.5.: Coney Island: Visions of an American Dreamland, 1861–2008.

**Heidelberg.** *Kurpfälzisches Museum.* –12.7.: „Der andere Blick“. Fotografien von Stefan Kresin.

*Slg. Prinzhorn.* –16.8.: Das Wunder in der Schuheinlegesohle. Eine Auswahl der Slg.

*Universitätsbibliothek.* –24.2.16: Zeichnen zwischen Kunst und Wissenschaft 1525–1925.

**Heilbronn. Kunsthalle Vogelmann.** –7.6.: Christiane Möbus.

**Helsinki (FIN).** *Amos Anderson Kunstmuseum.* –18.5.: Vilhem Hammershøi (1864–1916). Painter of Silence.

**Herne. Flottmann-Hallen.** 16.5.–28.6.: Peter Schwickerath und Norbert Thomas.

**Hohenberg a. d. Eger. Dt. Porzellan-Museum.** –28.6.: Karen Müller. Retro-spektive.

**Hohenheim. Kunst-Raum-Akademie.** –28.6.: Paradies II: Ambivalente Ansichten. Margret Berger und Roland Stratmann. Malerei und Zeichnungen.

**Hohenkarpfen. Kunstmuseum.** –20.7.: Carl Roesch. Ein Schweizer Maler. (K).

**Houston (USA).** *Menil Coll.* –2.8.: Barnett Newman. *Museum of Fine Arts.* –12.6.: Spectacular Rubens. 14.6.–13.9.: Habsburg Splendor: Masterpieces from Vienna's Imperial Collections.

**Ingelheim. Altes Rathaus.** 24.5.–2.8.: Lyonel Feininger, Alfred Kubin. Eine Künstlerfreundschaft. (K).

**Inngoldstadt. Armeemuseum.** –26.7.: Der Große Krieg im Kleinform. Graphik und Medaillenkunst zum Ersten Weltkrieg. *Neues Schloss.* –31.10.: Napoleon und Bayern. (K).

**Innsbruck (A).** *Ferdinandeam.* –17.5.: Sinje Dillenkofer. Architekturen des Archivs.

**Isola Bella (Lago Maggiore) (I).** *Pal. Borromeo.* –25.10.: Le isole incantate. Il Grand Tour e la pittura di veduta nei domini Borromeo: da Gaspar Van Wittel a Luigi Ashton.

**Jena. Kunstsammlung.** –31.5.: Claire Morgan. –2.8.: Moritz Götzte. Des Knaben Wunderhorn. 13.6.–9.8.: Ben G. Fodor.

**Kaiserslautern. Pfalzgalerie.** –25.5.: Italia, amore mio. Italienträume aus der Graphischen Slg.; Peter Lang. Zeichnungen; Heinz Jahn. Aquarelle. (K). –7.6.: Claus Bury. Skulpturen, Installationen, Reisefotografien, Malerbücher. (K). 7.6.–23.8.: Michael Dekker. Skulpturen; Christine Fischer. Plastik und Installation.

**Karlsruhe. Landesmuseum.** –18.10.: Karl Wilhelm 1679–1738. Landesvater und Stadtgründer. (K).

**Staatl. Kunsthalle.** –21.6.: Bethan Huws. 30.5.–6.9.: Die Meister-Sammerlin. Karoline Luise von Baden. **Städt. Galerie.** –24.5.: Künstlerbund Baden-Württemberg zu Gast. –7.6.: Simone Demandt. –5.7.: David Semper.

**Kassel. Fridericianum.** –14.6.: Inhuman. **Schloss Wilhelmshöhe.** –17.5.: Das Gastmahl des Belsazar in der niederländischen Malerei. (K).

**Kaufbeuren. Kunsthaus.** –28.6.: Digitale Kunst. Arbeiten von Aram Bartholl, JODI und Evan Roth.

**Kiel. Kunsthalle.** –13.9.: playing future. –11.10.: CAUboys. Kunst und Universität.

**Kiblegg. Neues Schloss.** –4.10.: Permanenta. Klaus Prior, Uli Scheitenberger und Gäste.

**Kleve. Museum Kurhaus.** –28.6.: Ewald Mataré. Die Berliner Jahre. (K).

**Koblenz. Ludwig-Museum.** –17.5.: Mel Ramos. My Age of POP. (K). 7.6.–16.8.: Surreal Realities. Liu Wei, Ji Dachun, Mu Boyan.

**Mittelrhein-Museum.** –7.6.: Der Rheinfl. Erhabene Natur und touristische Vermarktung.

**Kochel a.S. Franz Marc Museum.** –19.7.: Schöne Aussichten. Der Blaue Reiter und der Impressionismus. (K).

**Köln. artothek.** –20.6.: Robert Kraiss. Zeichnung und Skulptur.

**Kolumba.** –24.8.: playing by heart; Monika Bartholomé. Museum für Zeichnung.

**Käthe Kollwitz Museum.** –28.6.: Käthe Kollwitz in Photographien und Selbstzeugnissen.

**Kunst- und Museumsbibliothek.** –17.5.: Künstlerbücher von Ellen Keusen.

**Museum für Angewandte Kunst.** –7.6.: System Design. Über 100 Jahre Chaos im Alltag. (K).

**Museum für Ostasiatische Kunst.** –2.8.: Boro. Stoffe des Lebens; Weißes Gold. Porzellan aus China: 1400 bis 1900.

**Museum Ludwig.** –5.7.: Sigmar Polke 1963–2010. (K). –30.8.: Wolfgang Hahn-Preisträger: R.H. Quaytman

und Michael Krebber. 30.5.–1.11.: Bernard Schultze. Zum hundertsten Geburtstag.

**SK Stiftung Kultur.** –9.8.: Tanz und Mode im Wandel der Zeit; Martin Rosswog. Entlang Europa; August Sander. Westerwald. Portraits und Landschaften. Aus der Slg. **Stadtmuseum.** 29.5.–25.10.: Achtung Preußen! Beziehungsstatus: kompliziert. Köln 1815–2015.

**Waltraf-Richartz-Museum.** –28.6.: Giovanni Maria Morandi. Ein Barockkünstler in Rom. –12.7.: Werner Herzog & Hercules Segers. Seelenlandschaften. –27.9.: Mit den Impressionisten entlang der Seine. Eine Reise durch die eigene Slg.

**Konstanz. Städt. Wessenberg-Galerie.** –23.8.: Walter Matysiak 1915–85. **Kulturzentrum am Münster.** 27.5.–28.6.: KG-See. EuroNorm. Die Konzilsgeschichte auf Europaletten.

**Kopenhagen (DK). Arken Museum.** –14.6.: David Ostrowski. (K). –1.11.: Randi & Katrine. Installation.

**Ny Carlsberg Glyptothek.** 11.6.–20.9.: Man Ray. Human Equations: A Journey from Mathematics to Shakespeare. (K).

**Statens Museum for Kunst.** –21.6.: Might and Glory. Dürer in the Emperor's Service.

**Krakau (PL). Nationalmuseum.** –2.8.: Zygmunt Radnicki (1894–1969).

**Krefeld. Haus Lange & Haus Esters.** –23.8.: Imi Knoebel. Kernstücke. (K); David Reed. The Mirror and the Pool. (K).

**Krems (A). Kunsthalle.** –28.6.: Pipilotti Rist. (K). –6.9.: Nach Picasso. Auf Spurensuche in der jungen österreichischen Kunst.

**Karikaturmuseum.** –22.11.: Mordillo. –10.1.16: Das Fenster zur Welt. Fernsehen in der Karikatur aus den letzten 60 Jahren.

**Lausanne (CH). Musée cantonal des Beaux-Arts.** 22.5.–30.8.: Kader Attia.

**Lavaur (F). Musée du Pays Vaurais.** 16.5.–16.9.: Henri Emilien Rousseau.

**Leeds (GB). Henry Moore Institute.** –12.7.: Carol Bove, Carlo Scarpa.

**Le Havre (F). Musée Malraux.** –31.8.: Lyonel Feininger. Vermesser der Welt. Aus der Sicht eines Sammlers.

**Leipzig. Museum der bildenden Künste.** –17.5.: Kleine Werke, große

Namen. Zeichnungen aus der Slg. Maximilian Speck von Sternburg. (K). –25.5.: Paul Klee. Sonderklasse – unverkäuflich. (K). –16.8.: Max Klinger. Opus XI: Vom Tode. Erster Teil. 23.5.–23.8.: Schenkung Böhm.

**Lens (F).** *Musée du Louvre-Lens*. 27.5.–28.9.: Paris, Pise, Florence, Sienne. 1250–1320.

**Leverkusen.** *Museum Morsbroich*. –23.8.: Gert & Uwe Tobias. (K).

**Linz (A).** *Landesgalerie*. –31.5.: Margherita Spiluttini. –16.8.: Aus der Slg.: Bildende Kunst in Oberösterreich 1945–55.

*Lentos*. –31.5.: Latifa Echakch. –7.6.: Love & Loss. Mode und Vergänglichkeit.

*Schlossmuseum*. –29.11.: Mythos Schönheit. Facetten des Schönen in Natur, Kunst und Gesellschaft. (K).

**Liverpool (GB).** *Tate*. –31.5.: Leonora Carrington; Cathy Wilkes; György Kepes.

*Walker Art Gallery*. –7.6.: Only in England: Photographs by Tony Ray-Jones and Martin Parr.

**London (GB).** *British Museum*. –16.8.: Bonaparte and the British: Prints and Propaganda.

*Courtauld Gallery*. –25.5.: Goya. The witches and old women album.

*Dulwich Picture Gallery*. –31.8.: Eric Ravilious.

*Estorick Collection*. –28.6.: Modigliani: A Unique Artistic Voice.

*National Gallery*. –31.5.: Inventing Impressionism.

*National Portrait Gallery*. –25.5.: Sargent: Portraits of Artists and Friends. –7.6.: Wellington: Triumphs, Politics and Passions.

*Queen's Gallery*. –11.10.: Painting Paradise: The Art of the Garden.

*Royal Academy*. –7.6.: Richard Diebenkorn.

*Tate Britain*. –17.5.: Nick Waplington/Alexander McQueen: Working Process. –25.5.: Sculpture Victorious. Art in an Age of Invention 1837–1901. –7.6.: Salt and Silver: Early Photography 1840–60. 9.6.–13.9.: Fighting History.

*Tate Modern*. –9.8.: Sonia Delaunay. 3.6.–11.10.: Agnes Martin. (K).

V&A. –2.8.: Alexander McQueen. Savage Beauty.

*Wallace Collection*. –7.6.: Joshua Reynolds: Experiments in Paint.

**Los Angeles (USA).** *County Museum of Art*. –12.7.: Larry Sultan. Photographs; Ernst Barlach: Portfolios.

*Getty Museum*. –17.5.: Zeitgeist: Art in the Germanic World, 1800–1900. –24.5.: J. M. W. Turner: Painting Set Free; Josef Koudelka: Nationality Doubtful.

**Louisiana (DK).** *Museum für Moderne Kunst*. –21.6.: Jeff Wall.

**Ludwigshafen.** *Wilhelm-Hack-Museum*. –31.5.: Do it yourself. Kunst als Spiel und Handlung. –2.8.: Are You Talking to Me? –16.8.: Benedikt Hipp. –8.11.: Material & Möglichkeit. Werke aus der Slg. 10.6.–8.11.: „Plastik, c'est chic“. Neue Stoffe für die Kunst. *Rudolf-Scharpf-Galerie*. –17.5.: Sandra Kranich. (K). 30.5.–19.7.: Peles Empire.

*Kunstverein*. –21.6.: Nicole Ahland. Fotografie. (K).

**Lübeck.** *Kunsthalle St. Annen*. –25.10.: 500 Jahre Kloster – 100 Jahre Museum.

**Lüdinghausen.** *Burg Vischering*. –25.5.: Min Clara Kim. Gegenständliche Bilder. 31.5.–16.8.: James Rizzi.

**Luzern (CH).** *Kunstmuseum*. –31.5.: Pushwagner in Kooperation mit Fumetto – Int. Comix-Festival Luzern. –21.6.: Sharon Lockhart. –22.11.: Von Angesicht zu Angesicht. Füssli, Böcklin, Rondinone u.a. 13.6.–9.8.: Jeroen Geel.

**Maastricht (NL).** *Bonnefanten Museum*. –7.6.: Gèr Boosten. –28.6.: Henri de Fromantou. Vorstelijke illusies. –20.9.: Peter Buggenhout.

**Madrid (E).** *Museo Nacional Reina Sofía*. –30.8.: Federico Guzmán. –14.9.: Coleccionismo y Modernidad. Dos casos de estudio: Colecciones Im Obersteg y Rudolf Staechelin. –12.10.: Carl Andre: escultura como lugar, 1958–2010.

*Museo Thyssen-Bornemisza*. –17.5.: Raoul Dufy. –7.6.: Paul Delvaux: paseo por el amor y la muerte. 9.6.–13.9.: Zurbarán: una nueva mirada.

*Prado*. –28.6.: Rogier van der Weyden (ca. 1399–1464).

**Magdeburg.** *Kulturhistorisches Museum*. –26.7.: Cracovia 3D. Krakau, eine Stadt des Magdeburger Rechts.

**Mailand (I).** *GAM*. –31.5.: Medardo Rosso. La luce e la materia.

*HangarBicocca*. –23.8.: Juan Muñoz.

Double Bind & Around. 11.6.–8.11.: Damián Ortega.

*Museo del Novecento*. –31.10.: Il Museo dei Musei. La collezione ideale di arte italiana del XX secolo.

*Pal. Morando*. –28.6.: Brassai. Pour l'amour de Paris.

*Pal. Reale*. –28.6.: Arte lombarda dai Visconti agli Sforza. –19.7.: Leonardo 1452–1519. 22.7.–10.1.16: Natura. Mito e paesaggio nel mondo antico.

*Pinacoteca di Brera*. –19.7.: Il primato del disegno. I disegni dei grandi maestri a confronto con i dipinti della Pinacoteca di Brera. Dai Primitivi a Modigliani.

*Triennale*. –1.11.: Art and Foods. Rituali dal 1851.

**Mainz.** *Gutenbergmuseum*. –9.8.: „e-wald“ Buchkunstwerke der Berliner Katzengraben-Pressen seit 1990; (Ent)Kleidung: Nacktheit und Mode. –28.2.16: Die Reformation als Medienereignis in Text und Bild.

*Kunsthalle*. –6.9.: Lois Weinberger. *Landesmuseum*. –28.6.: Altdentscher Graphik zur Zeit Franz von Sickingens. 21.5.–25.10.: „Ritter! Tod! Teufel?“ Franz von Sickingen (1481–1523), der letzte Ritter und die Reformation.

**Malmaison (F).** *Château*. –20.7.: Cap sur l'Amérique. La dernière utopie de de Napoléon.

*Atelier Gognard*. –25.5.: Vlaminc.

**Mannheim.** *Kunsthalle*. –31.5.: Der doppelte Kirchner. Die zwei Seiten der Leinwand. (K); Kraft der Linie. Graphik des Expressionismus. 12.6.–6.9.: Der kühle Blick. Graphik der Neuen Sachlichkeit.

*Reiss-Engelhorn-Museum*. –17.5.: Ägypten. Land der Unsterblichkeit. *Bassermannhaus*. –31.5.: Martin Kollar. (K).

**Mantua (I).** *Pal. del Te*. 30.5.–4.10.: Guardando all'URSS. Realismo socialista in Italia dal mito al mercato.

**Marl.** *Schulpturenmuseum*. 15.5.–13.9.: China 8. Die angehaltene Zeit. Video und Sound.

**Marseille (F).** *Centre de la Vieille Charité*. 22.5.–27.9.: Futures. From the City to the Stars. Matisse, Miró, Calder.

**Martigny (CH).** *Fondation Pierre Gianadda*. –14.6.: Anker, Hodler, Valotton... Chefs-d'œuvre de la Fondation.

**Memmingen.** *Kunsthalle.* –7.6.: Der Traum vom Fliegen. Max Biek, Nick Crowe & Ian Rawlinson, Simon Faithfull, Ilja Kabakow und Gustav Mesmer. –12.7.: Lothar Götz: Emotional Abstraction.

**Mendrisio (CH).** *Museo d'Arte.* –5.7.: Anarchia tra storia e arte. Da Bakunin al Monte Verità, da Courbet al Dada.

**Meudon (F).** *Musée d'Art et d'Histoire.* –12.7.: Le Paysage Historique, de Valenciennes à Corot. Le Prix de Rome (1817–63).

**Mönchengladbach.** *Museum Abteiberg.* –5.7.: Sigmar Polke. Annäherung an Venedig. Filme und Trabanten der Biennale 1986.

**Mons (B).** *BAM.* –17.5.: Van Gogh im Borinage, die Geburt eines Künstlers.

**Montbéliard (F).** *Musée du château.* –27.9.: Albert André (1869–1954). Intimité d'un peintre réaliste.

**Montreal (CAN).** *Musée des Beaux-Arts.* –31.5.: Benjamin-Constant. Marvels and Mirages of Orientalism.

**Morlanwelz (B).** *Musée Royal de Mariemont.* –31.5.: Ombilic du rêve. Félicien Rops, Max Klinger, Alfred Kubin, Armand Simon.

**Mülheim.** *Kunstmuseum.* 15.5.–13.9.: China 8. Modelle der Irritation. Installation und Skulptur.

**München.** *Bayerisches Nationalmuseum.* –25.5.: Bella Figura. Europäische Bronzeplastik in Süddeutschland um 1600. (K).

*Haus der Kunst.* –31.5.: Mark Leckey; David Adjaye. Form, Gewicht, Material. –2.8.: Louise Bourgeois. Strukturen des Daseins: Die Zellen. (K). –20.9.: Anri Sala.

*Hypo-Kunsthalle.* –30.8.: Keith Haring. (K).

*Lothringer 13.* –14.6.: On Remote Control 2. Luis Berríos-Negrón, Thomas Galler, Oliver Hartung, Eric van Hove, Philip Messner, Andreas Neumeister, Nira Pereg, Sharon Ya'ari.

*Museum Brandhorst.* –31.5.: Creating Realities. Kapitel 4: Grosse Fatigue.

*Münzsammlung.* Seit 7.5.: Götter, Mythen, Menschen. Antike auf Banknoten.

*Neue Pinakothek.* –1.6.: Künstler und Engel. –8.6.: Künstlerbilder. Inszenierung und Tradition. (K). 21.5.–21.9.: Landschaft, Geschichte, Antike. Fotografie. Slg. Dietmar Siegart.

*Pinakothek der Moderne.* –31.5.: Creating Realities. Begegnungen zwischen Kunst und Kino. –7.6.: Anton Cepka. Kinetischer Schmuck. (K). –21.6.: Zoom! Architektur und Stadt im Bild. (K). –28.6.: Philip Guston. (K); Édouard Vuillard. Einblicke in die Lithowerkstatt. –5.7.: Nicholas Nixon. The Brown Sisters. 40 Jahre. –4.10.: Eadweard Muybridge.

*Münchner Stadtmuseum.* –31.5.: Göran Gnaudschn. Fotografie. –28.6.: Anders Petersen. Fotografie. (K). –2.8.: Franz Josef Strauß. Die Macht der Bilder. (K). 12.6.–30.8.: Monika Höfler. Russischer Sommer. *Villa Stuck.* –17.5.: Common Grounds. Maliheh Afnan, Monir Shroudy Farmanfarmaian, Parastou Forouhar, Susan Hefuna u.a. (K).

**Münster.** *Museum für Lackkunst.* –26.7.: Gérard Dagly (1660–1715) und die Berliner Hofwerkstatt. (K).

*Stadtmuseum.* –24.5.: Literaten im Fokus. Drei fotografische Positionen: Barbara Klemm, Herlinde Koelbl, Isolde Ohlbaum. –7.6.: Das untergegangene Münster. Fotos von 1940 bis 1945. –16.8.: Aegidii: Kloster, Kaserne, Markt.

*LWL-Museum für Kunst und Kultur.* 13.6.–20.9.: Otto Piene. Licht.

**Murnau.** *Schlossmuseum.* –28.6.: Phantasiewelten Paul Klee. (K); Der andere Weg. Unterricht bei Paul Klee. (K).

**Nancy (F).** *Musée des Beaux-Arts.* 29.5.–31.8.: Autoportraits du Musée d'Orsay.

**Naumburg.** *Kunstort Schwurgericht.* –30.8.: Naumburg und die Düsseldorfer Malerschule (1819–1918) (K).

**Neapel (I).** *Museo di Capodimonte.* –16.7.: Vincenzo Gemito.

**Neu-Ulm.** *Edwin Scharff Museum.* 23.5.–16.8.: Die Stille im Zentrum des Zyklons: Gerhard Marcks und sein Modell Trude Jalowitz.

**Neuss.** *Clemens-Sels-Museum.* 17.5.–2.8.: re:set. abstract painting in a digital world. 17.5.–27.9.: Barbara Breitenfellner.

*Feld-Haus. Museum für Populäre Druckgrafik.* 31.5.–6.9.: Ein Bild ist nicht genug. Der Kunstverlag A. Felgner.

**Newcastle (GB).** *Laing Art Gallery.* –7.6.: Conscience and Conflict: British

Artists and the Spanish Civil War.

**New Haven (USA).** *Yale Art Gallery.* –19.7.: Whistler in Paris, London, and Venice. –26.7.: The Critique of Reason: Romantic Art, 1760–1860.

**New York (USA).** *Brooklyn Museum.* –23.8.: Basquiat: The Unknown Notebooks.

*Frick Collection.* –17.5.: Coypel's Don Quixote Tapestries. Illustrating a Spanish Novel in 18<sup>th</sup>-Century France. –24.4.16: From Sèvres to Fifth Avenue. French Porcelain at The Frick. 9.6.–13.9.: Landscape Drawings in The Frick. 9.6.–6.9.: Lord Leighton's Iconic „Flaming June“.

*Metropolitan Museum.* –16.8.: Van Gogh: Irises and Roses.

*MoMA.* –7.6.: Björk. Archives. –19.7.: Latin America in Construction: Architecture 1955–80. –12.10.: Andy Warhol: Campbell's Soup Cans and Other Works, 1953–67. –25.10.: Gilbert & George: The Early Years. 17.5.–4.10.: From Bauhaus to Buenos Aires: Grete Stern and Horacio Coppola. 17.5.–7.9.: Yoko Ono: One Woman Show, 1960–71.

*Morgan Library.* –17.5.: Piranesi and the Temples of Paestum: Drawings from Sir John Soane's Museum.

*Neue Galerie.* –31.8.: Russian Modernism. Cross-Currents of German and Russian Art, 1907–17. (K).

*P.S.1.* –31.8.: Wael Shawky. Cabaret Crusades; Simon Denny. –1.9.: Samara Golden.

*Whitney Museum.* –27.9.: America Is Hard to See.

**Norwich (GB).** *Salisbury Centre.* –27.9.: Abstraction and the Art of John Golding.

*Castle Museum.* –26.7.: Francis Bacon and the Masters. –6.9.: Jeff Koons.

**Nürnberg.** *Germanisches Nationalmuseum.* –6.9.: Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik. (K). 21.5.–22.5.16: Zwischen Venus und Luther: Cranachs Medien der Verführung.

*Kunsthalle.* –24.5.: Alicja Kwade. Warten auf Gegenwart II.

*Kunsthau.* –21.6.: Gisèle Freund. Fotografische Szenen und Porträts.

*Kunstvilla.* –4.10.: Buntes Gewerbe. Glanz und Elend hinter der bürgerlichen Fassade.

*Neues Museum.* –21.6.: Gesichter, ein Motiv zwischen Figur, Porträt und Maske.



**Oberhausen.** *Ludwig Galerie.* –13.9.: Green City. Geformte Landschaft, vernetzte Natur. Das Ruhrgebiet in der Kunst. (K).

**Oldenburg.** *Edith-Ruß-Haus.* –5.7.: Nevin Aladağ und Leopold Kessler. Repairing the City.

**Horst-Janssen-Museum.** –6.9.: Salvador Dalí. Illustrator. Der geniale Spanier und die Weltliteratur.

**Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte.** –17.5.: Alfred Ehrhardt. Das Watt. Fotografien. –12.7.: Martin Luther und die Welt der Bilder.

**Oslo (N).** *Museum of Contemporary Art.* –28.2.16: Poor Art – Rich Legacy: Arte Povera and Parallel Practices 1968–2015. (K).

**Osnabrück.** *Diözesanmuseum.* –31.5.: Der Codex Gisle. Eine mittelalterliche Musikhandschrift aus dem Kloster Rulle.

*Kunsthalle Osnabrück, Felix-Nussbaum-Haus, Kulturgeschichtliches Museum und im öffentlichen Raum.* 13.6.–13.9.: Konkret mehr Raum. Konstruktivistische Verunsicherungen, Raumkonzepte, Re-Visionen.

**Otterlo (NL).** *Kröller-Müller Museum.* –27.9.: Van Gogh & Co.

**Oxford (GB).** *Ashmolean Museum.* –21.6.: Love Bites: Caricatures by James Gillray. –5.7.: Ed Paschke: Visionary from Chicago, 1968–2004.

*Christ Church Picture Gallery.* –25.5.: Raphael's Legacy: Italian Design in the 16<sup>th</sup> Century.

*Fitzwilliam Museum.* –28.6.: Modern Heroism: Printmaking and the legacy of Napoleon Bonaparte.

**Paderborn.** *Museum in der Kaiserpfalz.* –28.6.: Weltgeschichte auf dem Tisch. Aktuelle Funde aus der Zeit der Religionskriege.

*Reithalle.* –21.6.: Die Brueghel-Familie.

**Padua (I).** *Musei Civici Eremitani e Pal. Zuckermann.* –26.7.: Donatello la sua lezione.

*Museo Diocesano.* –26.7.: Donatello svelato. Capolavori a confronto.

**Palermo (I).** *Pal. dei Normanni.* –21.6.: Via Crucis. La Pasión de Christo.

**Paris (F).** *Bibliothèque nationale de France.* –21.6.: François I<sup>er</sup>, pouvoir et image.

*Centre Georges Pompidou.* –18.5.: Hervé Télémaque. –3.8.: Le Corbusier. Mesures de l'homme.

*Galerie des Gobelins.* –26.7.: L'esprit et la main. Héritage et savoir-faire des ateliers du Mobilier national; La Carte blanche à Olivier Roller.

*Grand Palais.* –22.6.: Icônes américaines. (K). –13.7.: Diego Velázquez. (K). –3.8.: Jean Paul Gaultier. (K).

*Jeu de Paume.* –17.5.: Florence Henri. Mirror of the avant-garde 1927–40; Taryn Simon. 2.6.–27.9.: Germaine Krull (1897–1985). Fotografien.

*Louvre.* –15.6.: La Victoire de Samothrace. –29.6.: La fabrique des saintes images. Rome–Paris, 1580–1660; Poussin et Dieu. –31.7.: Les trésors de la vallée des rois de Kazanlak (Bulgarie).

*Musée Carnavalet.* –21.6.: Monsieur Barré, architecte et spéculateur dans le Paris des Lumières. –30.8.: Napoléon et Paris: rêve d'une capitale.

*Musée Jacquemart-André.* –20.7.: For Your Eyes Only. Eine Privatslg. zwischen Manierismus und Surrealismus. (K).

*Musée du Luxembourg.* –19.7.: Les Tudors.

*Musée de Montmartre.* –25.9.: L'esprit de Montmartre et l'Art Moderne 1875–1910.

*Musée du Moyen-Âge.* –27.7.: Sculptures souabes de la fin du Moyen Âge. *Musée de l'Orangerie.* –13.7.: Adolfo Wildt (1868–1931).

*Musée d'Orsay.* –19.7.: Pierre Bonnard. Peindre l'Arcadie. –12.9.: Dolce vita? Art décoratif italien 1900–40 du Liberty au design industriel.

*Musée du Petit-Palais.* –24.5.: Les bas-fonds du Baroque. La Rome du vice et de la misère. –28.6.: Carmen et Mélisande, drames à l'Opéra Comique.

*Musée Rodin.* –27.9.: Rodin, l'œuvre en chantier.

*Musée Zadkine.* –14.6.: Des(t/s)ins de guerre.

**Parma (I).** *Fondazione Magnani-Rocca.* –5.7.: Roma 900. De Chirico, Gutuso, Capogrossi, Balla, Casorati, Sironi, Carrà, Mafai, Scipione e gli altri.

**Passau.** *Museum Moderner Kunst.* –21.6.: Wilhelm Niedermayer. Zum 50. Todestag. –28.6.: „Freie Zeit kenne ich nicht!“ Einblicke in das Leben von Hanns Egon Wörten (1915–2014).

**Pforzheim.** *Reuchlinhaus.* –14.6.:

Daniel Kruger. Zwischen Natur und Künstlichkeit. Schmuck 1974–2014. (K).

**Philadelphia (USA).** *Museum of Art.* 23.5.–27.9.: Northern Lights: Scandinavian Design.

*Pennsylvania Academy of Fine Arts Gallery.* –24.5.: The Artist's Garden: American Impressionism and the Garden Movement, 1887–1920.

**Poissy (F).** *Prieuré royal saint-Louis.* –21.6.: Ernest Meissonier, peintre d'histoire (1815–91). Un certain regard.

**Potsdam.** *Kutschstall Am Neuen Markt.* –7.6.: „I'm not afraid of anything!“ Porträts junger Europäer. Fotografien von Edgar Zippel.

**Prag (CZ).** *Nationalgalerie.* –28.6.: Oskar Kokoschka und die Prager Kulturszene. (K).

**Princeton (USA).** *Princeton University Art Museum.* –7.6.: The City Lost and Found: Capturing New York, Chicago, and Los Angeles, 1960–80.

**Québec (Can).** *Musée National des Beaux-Arts.* 4.6.–15.10.: Regarder vers l'Orient: les artistes occidentaux et le Japon. Œuvres du Museum of Fine Arts Boston.

**Ravenna (I).** *Museo d'Arte della Città.* –14.6.: Il Bel Paese. L'Italia dal Risorgimento alla Grande Guerra, dai Macchiaioli ai Futuristi.

**Ravensburg.** *Schloss Achberg.* –18.10.: Aufbruch ins Freie. Künstlerkolonien in Deutschland um 1900.

*Kunstmuseum.* –21.6.: Lothar Fischer.

**Recklinghausen.** *Ikonen-Museum.* –14.6.: Wunder des Lichts. Bulgarische Ikonen aus Varna. (K).

*Kunsthalle.* –26.7.: Daniel Buren. (K). 15.5.–13.9.: China 8. Panorama der Malerei. Junge und etablierte Positionen.

**Regensburg.** *Kunstforum Ostdeutsche Galerie.* –31.5.: Stefan Moses. Lovis-Corinth-Preis 2014. (K).

**Reggio Emilia (I).** *Pal. Magnani.* –14.6.: Piero della Francesca. Il disegno tra arte e scienza.

**Remagen.** *Bahnhof Rolandseck.* –25.5.: Ernesto Neto. –16.8.: Des Königs Traum. Friedrich Wilhelm IV. und der romantische Rhein. –6.9.: Revolution der Bilder. Von Poussin bis

Monet. (K). –Ende Januar 16: Sophie Taeuber, Hans Arp. Slg. Arp.

**Reutlingen.** *Rathaus.* –12.7.: Ludwig Rauch. Künstlerporträts.

*Städt. Galerie.* 13.6.–2.8.: FormART 2015. Klaus Oschmann Preis der GE-DOK.

*Spendhaus.* –12.7.: Weltenwechsel. Slg. Siegfried Seiz: Figürliche Malerei aus dem letzten Jahrzehnt der DDR und heute. –4.10.: Grieshaber und die Antike.

**Richmond (USA).** *Virginia Museum of Fine Arts.* –31.5.: The visitation, by Mattia Preti. –21.6.: Working Among Flowers. Floral Still-Life-Painting in 19<sup>th</sup>-Century-France.

**Riehen (CH).** *Fondation Beyeler.* –28.6.: Paul Gauguin. 31.5.–6.9.: Marlene Dumas.

**Riggisberg (CH).** *Abegg-Stiftung.* –8.11.: Triumph des Ornaments. Italienische Seidengewebe des 15. Jh.s.

**Rom (I).** *Casa di Goethe.* –13.9.: Der Himmel über Rom. Deutsche Maler und italienische Landschaft.

*Chiostro del Bramante.* –26.7.: Chagall. Love and Life.

*Galleria Nazionale d'Arte Moderna.* –14.6.: Artisti dell'Ottocento: Temi e Riscoperte.

*Musei Capitolini.* –4.10.: L'età dell'angoscia. Da Commodus a Diocleziano.

*MAXXI.* –7.6.: Local Icons. Greetings from Rome. Progetto Alcantara – MAXXI.

*Museo di Roma.* –26.7.: Feste barocche „per inciso“. Immagini della festa a Roma nelle stampe del Seicento.

*Pal. Barberini.* –24.5.: Bernini. Erfinder des barocken Rom. (K).

*Pal. Cipolla.* –26.7.: Barocco a Roma. La meraviglia delle arti.

*Scuderie del Quirinale.* –21.6.: Matisse. Arabesque.

*Vittoriano.* –21.6.: Giorgio Morandi. 1890–1964.

**Rotterdam (NL).** *Kunsthal.* –7.6.: Krištof Kintera; Charlotte Lybeer; Parra.

*Museum Boijmans Van Beuningen.* –17.5.: La La La Human Steps. Film and video installations confronted with twentieth-century popular classics and old masters from the coll.

**Rouen (F).** *Musée des Beaux-Arts.* –17.8.: Trésors de Sienne. Aux origines de la Renaissance.

**Rovigo (I).** *Pal. Roverella.* –14.6.: Il demone della modernità. Pittori visionari all'alba del secolo breve.

**Rüsselsheim.** *Opelvillen.* –14.6.: Pietro Donzelli (1915–98). Fotografien. (K).

**Saarbrücken.** *Saarland Museum.* –28.6.: Albert Weisgerber (1878–1915). *Stadtgalerie.* –21.6.: Martin Walde.

**Saint Louis (USA).** *Art Museum.* –17.5.: Navigating the West: George Caleb Bingham and the River. –19.7.: Beyond Bosch: The Afterlife of a Renaissance Master in Print.

**St. Gallen (CH).** *Kunsthalle.* –28.6.: Florian Graf.

*Kunstmuseum.* –17.5.: Andreas Schulze. –21.6.: Beni Bischof. Manorkunstpreis 2015. 6.6.–13.9.: Gerard Byrne.

*Lokremise.* –26.7.: Isabelle Lartault, Michel Verjux: Correspondances.

**Salisbury (GB).** *Salisbury Museum.* 22.5.–27.9.: Turner's Wessex: Architecture and Ambition.

**Salzburg (A).** *Galerie im Traklhaus.* –16.5.: Frank Furtschegger. 22.5.–20.6.: Collection des Amis; Nächste Generation VII. Salzburger Absolventen der Linzer Kunstuniversität. *Museum der Moderne Mönchsberg.*

–5.7.: Andrea Fraser. (K). –12.7.: Ungebautes Salzburg. –4.10.: Wirkliches Leben? Ein Panorama der Slgen. *Residenzgalerie.* –21.6.: Barockes Europa.

*Rupertinum.* –21.6.: Expressionismen aus der Slg. Von Kokoschka bis Anzinger.

*Salzburgmuseum.* –27.9.: Krieg, Trauma, Kunst. Salzburg und der Erste Weltkrieg.

**San Francisco (USA).** *M.H. de Young Museum.* –31.5.: Botticelli to Braque: Masterpieces from the National Galleries of Scotland.

**Sceaux (F).** *Domaine de Sceaux.* –28.6.: L'oeil du maître. Esquisses d'Alexandre François Desportes (1661–1743) des collections de la cité de la céramique.

**Schleswig.** *Kloster Cismar.* –1.11.: Expression und Farbenlust. Georg Tappert und sein Schüler Ernst Straßner.

**Schwäbisch Gmünd.** *Museum im Prediger.* –25.5.: Klaus Simon. Skulpturen, Fotografien, Drucke.

*Silberwarenmuseum Ott-Pausersche Fabrik.* –25.10.: Ebbe Weiss-Weingart. Schmuckträume.

**Schweinfurt.** *Museum Georg Schäfer.* –24.5.: Johann Wilhelm Schirmer (1807–63). Biblische Landschaften. Das Paradies als ein Frühlingmorgen. (K). 14.6.–1.11.: Ferdinand Hodler. Die Heilige Stunde.

**Schwerin.** *Staatl. Museum.* –14.6.: Reise nach Indien. Sakshi Gupta, Alf Löhr, Renate Graf, Sudarshan Shetty, Thomas Florschuetz.

**Seebüll.** *Nolde-Museum.* –30.11.: Emil Nolde. Die Kunst selbst ist meine Sprache; Die Webarbeiten. Ein Gemeinschaftsprojekt von Ada und Emil Nolde.

**Selb.** *Porzellanikon.* –31.5.: Zwangsarbeit für Weißes Gold.

**Siegen.** *Museum für Gegenwartskunst.* –7.6.: Lucian Freud und das Tier. (K). –14.6.: Weder hier noch dort, weder Fisch noch Fleisch. Schloss Ringenberg zu Gast.

**Sindelfingen.** *Galerie der Stadt.* –21.6.: Sabine Laidig. Arbeiten aus den Jahren 2009–15.

**Stade.** *Schwedenspeicher.* –17.5.: Expressionistische Visionen zwischen Tradition und Moderne. 30.5.–13.9.: Marc Brandenburg.

**Stendal.** *Winkelmann-Museum.* –21.6.: Das Paris-Urteil. Exlibris und Graphik aus der Slg. Dr. Peter Labuhn. –27.9.: Fremde Welten in Farbe. Münchner Bilderbogen (1849–98).

**Stockholm (S).** *Moderne Museet.* –17.5.: Louise Bourgeois.

**Stralsund.** *St. Marien.* –31.5.: Backsteinarchitektur im Ostseeraum. Neue Perspektiven der Forschung.

**Straßburg (F).** *Musée d'Art Moderne et Contemporain.* –20.9.: Philippe Lepeut.

*Palais Rohan.* –31.5.: Jusepe de Ribera à Rome. Autour du premier *Apostolado.* (K).

**Stuttgart.** *Kunstmuseum.* –30.8.: Buch, Kunst, Objekt. Slg. Lucius. *Kunstverein.* –24.5.: Luis Guerra, Mario Santamaría. –31.5.: Jan-Peter E.R. Sonntag. Rauschen.

*Staatsgalerie.* 23.5.–27.9.: Künstler Räume. 31.5.–20.9.: Karikatur, Presse, Freiheit. Honoré Daumier und die französische Bildsatire.

**Landesmuseum Württemberg.** 13.6.–23.8.: Kunstschatze aus Hohenlohe.

**Torgau. Schloss Hartenfels.** 15.5.–31.10.: Luther und die Fürsten. Selbstdarstellung und Selbstverständnis des Herrschers im Zeitalter der Reformation. (K).

**Toronto (CAN). Art Gallery of Ontario.** –14.6.: Memory Unearthed. The Lodz Ghetto Holocaust Photographs of Henryk Ross.

**Trier. Simeonstift.** –25.10.: Aufgemöbelt. Historische Möbel aus der Slg.

**Troisdorf. Burg Wissem.** –14.6.: Jacky Gleich. Illustrationen; Manfred Förster. Künstlerbücher.

**Tübingen. MUT. Schloss Hohentübingen.** –28.6.: In Fleischhackers Händen. Tübinger Rassenforscher in Łódź 1940–42. (K). 22.5.–13.9.: Forschung – Lehre – Unrecht. Die Universität Tübingen im Nationalsozialismus. (K).

**Turin (I). GAM.** –19.7.: Modigliani e la Bohème di Parigi.

**Pal. Chiabrese.** –30.8.: Tamara de Lempicka.

**Pinacoteca Agnelli.** –28.6.: Raffaello: la Madonna del Divino Amore.

**Venaria Reale.** –7.2.16: La Regia Scuderia: il Bucintoro e le Carrozze Regali.

**Ulm. Museum der Brotkultur.** 10.6.–1.11.: Vom Pathos des Gebens. Die Bilderwelt des Frans Francken.

**Stadthaus.** –21.6.: The Destructive Art of Hurricane Sandy. Aus dem Fotoarchiv von Randy Taylor. –28.6.: Zwischen Mythos und Ideologie. Fotografien aus dem Lebenswerk von Abbas.

**Ulmer Museum.** –12.7.: Jerusalem in Ulm. Der Flügelaltar aus St. Michael zu den Wengen.

**Urbino (I). Pal. Ducale.** –5.7.: Lo studiolo del Duca.

**Utrecht (NL). Centraal Museum.** –25.5.: Pleasure and Piety: The Art of Joachim Wtewael.

**Vaduz (FL). Kunstmuseum.** –21.6.: Alexander Rodtschenko. Fotografie und Design. (K). –23.8.: Schön; euch zu sehen! 160 Werke aus der Slg. (K). 23.5.–9.10.: Malerei und Plastik. Von der Klassischen Moderne bis zur Gegenwart. Hilti Art Foundation.

**Varel/Dangast. Franz Radziwill Haus.** –10.1.16: Franz Radziwill. Der

Kosmos kann zerstört werden, der Himmel nicht. (K).

**Venedig (I). Ca' Pesaro.** –13.9.: Cy Twombly. Paradise. –27.9.: Cagnaccio di San Pietro. Il richiamo della Nuova Oggettività.

**Fondazione Querini Stampaglia.** –13.9.: Grisha Bruskin. Alfabeto della memoria.

**Museo Correr.** –30.8.: Nuova Oggettività. Arte in Germania al tempo della Repubblica di Weimar 1919–33. (K). –22.11.: Jenny Holzer. War Paintings. **Pal. Ducale.** –5.7.: Henri Rousseau. Il candore arcaico.

**Pal. Grassi.** –30.11.: Martial Raysse. **Pal. Fortuny.** –22.11.: Proportio. **Guggenheim.** –14.9.: Charles Pollock. Retrospective.

**Versailles (F). Schloss.** –24.5.: Charles de La Fosse.

**Vicenza (I). Pal. Leoni Montanari.** –23.8.: La Grande Guerra. I luoghi e l'arte feriti.

**Palladio Museum.** –15.6.: El Greco, architetto di altari. Fotografie di Joaquín Bérchez.

**Basilica Palladiana.** –2.6.: Tutankhamon, Caravaggio, van Gogh. La sera e i notturni dagli Egizi al Novecento.

**Pal. Chiericati.** –2.6.: Piero Guccione. Storie della luna e del mare.

**Villingen-Schwenningen. Stadt. Galerie.** –31.5.: Private View 2. Werke von Joseph Beuys, Louise Bourgeois, Günter Fruhtrunk, Norbert Kricke, Richard Tuttle bis Franz Erhard Walther. (K).

**Waiblingen. Galerie Stihl.** –23.8.: Spiegel der Seele. Landschaftszeichnungen der Romantik.

**Waldenbuch. Museum Ritter.** –20.9.: Ein Quadrat ist ein Quadrat. Aus der Slg.; Horst Hamann. Fotografien zum Museum Ritter.

**Warth (CH). Kunstmuseum Thurgau.** –12.8.: Das Universum des André Robillard.

**Washington (USA). National Building Museum.** –30.8.: Hot to cold: an odyssey of architectural adaptation. –3.1.16: Scaling Washington. Photographs by Colin Winterbottom.

**National Gallery.** –26.7.: Drawing in Silver and Gold: From Leonardo to Jasper Johns.

**Weil a. Rhein. Vitra Design Museum.** –31.5.: Architektur der Unabhän-

gigkeit. Afrikanische Moderne. –13.9.: Making Africa. A Continent of Contemporary Design.

**Weimar. e-werk, Straßenbahndepot.** –24.10.: Rebecca Horn. Konzert für Buchenwald.

**Herzogin Anna Amalia Bibliothek.** –9.8.: Restaurieren nach dem Brand. Die Rettung der Bücher der Herzogin Anna Amalia Bibliothek. (K).

**Schiller-Museum.** –14.6.: Cranach in Weimar. (K).

**Wernstein (A). Kubin-Haus Zwickledt.** –31.5.: Rudolf Klaffenböck. 5.6.–28.6.: Konfluenz. Silvia Czepl, Terri Frühling, Elke Punkt Fleisch, Linus Riepler, Angelika Windegger.

**Wien (A). Albertina.** –31.5.: Von der Schönheit der Natur. Die Kammermaler Erzherrzog Johanns. (K). –30.8.: Lee Miller. (K).

**Architektur Zentrum.** –17.8.: „Wien. Die Perle des Reiches“. Planen für Hitler. (K).

**Kunsthau.** –4.6.: Otto Hainzl. (K); Sepp Holzer. –28.6.: Rinko Kawauchi.

**Kunsthistorisches Museum.** –14.6.: Fantastische Welten. Albrecht Altdorfer und das Expressive in der Kunst um 1500. (K).

**Leopoldmuseum.** –1.6.: Wally Neuzil. Ihr Leben mit Egon Schiele. –14.9.: Tracey Emin.

**MAK.** –17.5.: Designstudio EOOS. Produkt- und Raumentwürfe. –31.5.: Amie Siegel. Provenance. 11.6.–4.10.: Vienna Biennale 2015: Ideas for Change. 12.6.–4.10.: Dunne & Raby.

The School of Constructed Realities. **Museum Moderner Kunst.** –14.6.: David Lieske. –16.8.: Mein Körper ist das Ereignis. Wiener Aktionismus & internationale Performance. –13.9.: Ludwig Goes Pop.

**Oberes Belvedere.** –12.7.: Meisterwerke im Fokus. Friedrich Loos. Ein Künstlerleben zwischen Wien, Rom und dem Norden.

**Unteres Belvedere.** –25.5.: Aktuell restauriert: Das Fastentuchfragment des Thomas von Villach. –21.6.: Europa in Wien. Der Wiener Kongress 1814/15. (K).

**21er Haus.** –7.6.: Schlaflos. Betten in der Geschichte und Gegenwartskunst.

**Wien Museum.** –30.8.: Mythos Galizien.

**Winterpalais.** –31.5.: Vienna for Art's Sake! 11.6.–26.10.: Rembrandt, Tizi-

an, Bellotto. Geist und Glanz der Dresdener Gemäldegalerie. (K).

**Wiesbaden. Museum.** –7.6.: Ost/West. Eduard Steinberg zwischen Moskau und Paris. (K).

**Wilhelmshaven. Kunsthalle.** –5.7.: Das Publikum als Souverän. Partizipative Strategien in der Kunst heute.

**Williamstown (USA). Clark Art Institute.** –17.5.: Machine Age Modernism: Prints from the Daniel Cowin coll.

**Winterthur (CH). Fotomuseum.** –17.5.: Paul Strand. Fotografie und Film für das 20. Jh.

**Kunstmuseum.** –26.7.: Alfred Jensen. Werke aus Schweizer Slgen. (K). –30.8.: CH-Variationen. Neuere Schweizer Zeichnungen.

**Sammlung Oskar Reinhart „Am Römerholz“.** –7.6.: Victor Chocquet. Freund und Sammler der Impressionisten. Renoir, Cézanne, Monet, Manet. (K).

**Wörlitz. Gotisches Haus.** 16.5.–4.10.: Cranach im Gotischen Haus in Wörlitz. (K).

**Wolfenbüttel. Herzog August Bibliothek.** –24.5.: Von Text zu Linie zu Klang. 30 Jahre Künstlerbücher von Alpha Presse.

**Wolfsburg. Kunstmuseum.** –16.8.: Walk the Line. Neue Wege der Zeichnung. (K). –13.9.: Erwin Wurm. Fichte. (K).

**Städt. Galerie.** –28.6.: Hanna Nitsch. Druckgraphik.

**Würzburg. Museum im Kulturspeicher.** –31.5.: Lichtbild und Datenbild. Spuren konkreter Fotografie. (K).

**Wuppertal. Kunsthalle.** –28.6.: Jan Albers.

**Zittau. Städtisches Museum.** –19.7.: Mitten im Krieg. Lausitzer Künstler in den beiden Weltkriegen. (K).

**Zürich (CH). ETH.** –21.6.: Dan Graham, with an intervention by Günther Vogt; Réflexions sur l'espace et le temps. Druckgraphik von Érik Desmazières.

**Kunsthalle.** –17.5.: Ramin Haerizadeh, Rokni Haerizadeh, Hesam Rahmanian.

**Migros Museum für Gegenwartskunst.** –17.5.: Xanti Schawinsky. 30.5.–16.8.: Toys Redux. On Play and Critique.

**Museum Bellerive.** –13.9.: Cose fragili. Muranoglas.

**Museum für Gestaltung.** –17.5.: Poster Rhythm. Musikplakate aus Zürich. –31.5.: Do It Yourself Design; Josef Müller-Brockmann. –26.7.: Swiss Style. Internationale Grafik. 10.6.–26.7.:

Arthur Rüegg, Ruggero Tropeano.

**Museum Rietberg.** –27.9.: Welt in Farbe. Farbfotografie vor 1915. (K).

**Schweizerisches Landesmuseum.** –5.7.: Swiss Press Photo 15. 12.6.–27.12.: Alois Carigiet. Kunst, Grafik & Schellen-Ursli.

**Zug (CH). Kunsthaus.** –24.5.: Fritz Wotruba. Zug–Wien–Budapest.

# Impressum



Erscheinungstermin Monatsmitte. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

**Verantwortliche Redakteurin:** Prof. Dr. Christine Tauber. **Redaktionsassistentz:** Gabriele Strobel M.A., Krista Profanter M.A. **Weitere ständige Mitglieder der Redaktionskonferenz:** Prof. Dr. Sibylle Appuhn-Radtke, PD Dr. Christian Fuhrmeister, Dr. Ulrike Grammbitter, Prof. Dr. Iris Lauterbach, Prof. Dr. Ulrich Pfisterer, Prof. Dr. Wolf Tegethoff, Dr. Regina Wenninger, Dr. Esther Wipfler. **Anschrift der Redaktion:** Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Katharina-von-Bora-Str. 10, 80333 München. E-Mail-Adresse: Kunstchronik@zikg.eu.

**Herausgeber:** Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München. **Verlag:** Fachverlag Hans Carl, Nürnberg. Erscheinungsweise: 11 Hefte pro Jahr (Heft 9/10 als Doppelnummer). Abonnementspreise/Inland: Jährlich € 50,50 + € 15,76 Vertriebsgebühr, zzgl. MwSt., Bezugspreis für Studenten jährlich € 25,25 + € 15,78 Vertriebsgebühr, zzgl. MwSt. Binnenmarktländer-Empfänger mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und Drittländer: Jährlich € 50,50 + € 32,40 Vertriebsgebühr; Binnenmarktländer-Empfänger ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: Jährlich € 50,50 + € 32,40 Vertriebs-Gebühr, zzgl. MwSt. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Jahresende. Anzeigenpreise: Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 38 vom Januar 2015. Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung: Fachverlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33a, 90411 Nürnberg, Telefon: (09 11) 9 52 85-20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-29 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-81 42. E-Mail: theiss@hanscarl.com. Internet: <http://www.carllibri.com> – Bankkonten: Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). **Druck:** C. Fleßa GmbH, 90763 Fürth. ISSN 0023-5474. Tatsächlich verbreitete Auflage: 1.582 (IWW I/15)



Angeschlossen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. - Sicherung der Auflagenwahrheit.